

## VW Golf VI (Modell ab 2008)

Untere Mittelklasse

Test: 10/08



### Gesamtergebnis:

	Sterne:	Punkte:
Insassenschutz:	★★★★★	36 von max. 37
Kindersicherheit:	★★★★★	41 von max. 49
Fußgängerschutz:	★★★□	22 von max. 36

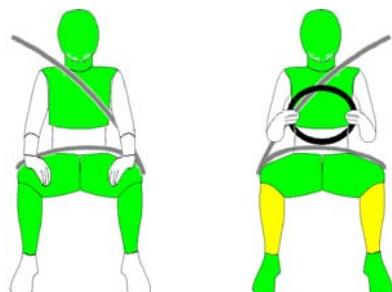
### Fazit

Der Golf VI hat sich gegenüber dem Vorgängermodell um 3 Punkte verbessert und erreicht jetzt beim Insassenschutz ein Spitzenergebnis. Er besitzt Front-, Seiten-, Vorhang- und Fahrerknieairbags sowie Gurtstrammer inkl. Kraftbegrenzer vorne. Auf den Rücksitzen gibt es Gurtstrammer und gegen Aufpreis Seitenairbags. Das serienmäßige ESP mit Bremsassistent erhöht die Fahrsicherheit. Mit insgesamt 36 Punkten (Frontcrash: 16; Seitencrash/Pfahlaufprall: 18; Gurtwarner für Fahrer und Beifahrer: 2) wird ein hervorragendes Ergebnis erzielt.

Die Kindersicherheit erreicht ebenfalls gute Werte: 4 von 5 Sternen

Der Fußgängerschutz: gute 3 von 4 Sternen

### Verletzungsrisiko (Fahrer/Beifahrer)



Frontcrash



Seitencrash / ⚫ = Pfahlaufprall

- Sehr geringes Verletzungsrisiko
- Geringes Verletzungsrisiko
- Mittleres Verletzungsrisiko
- Hohes Verletzungsrisiko
- Sehr hohes Verletzungsrisiko

### Frontalcrash (64 km/h)

Die Insassenzelle bleibt stabil und die Frontinsassen sind dank Airbags und modernen Gurtsystemen sehr gut geschützt. Insbesondere der Knieairbag erhöht das Schutspotenzial beim Fahrer gegenüber dem Vorgängermodell. Die Höchstpunktzahl von 16 wird erreicht.

### Seitencrash (50 km/h)/ Pfahlaufprall (29 km/h)

Auch beim Seitencrash und Pfahlaufprall sind die Insassen sehr gut geschützt. Die Höchstpunktzahl von 18 wird erreicht.

### Kindersicherheit (Front-/Seitencrash und Fahrzeuggewertung)

Die Tests wurden mit den vom Fahrzeughersteller empfohlenen Kindersitzen für 1 1/2- und 3-jährige Kinder durchgeführt: jeweils WAVO/Fair Bobsy G 0/1 Isofix (rückwärts- bzw. vorwärtsgerichtet). Das Schutspotenzial für Kinder ist insgesamt gut. Der Fahrer wird aber über den Status der Beifahrerairbag-Deaktivierung nicht klar informiert. Zudem können sich die Airbag-Warnhinweise für rückwärtsgerichtete Kindersitze auf dem Beifahrersitz leicht lösen. Insgesamt 41 von max. 49 Punkten.

### Fußgängerschutz (Frontaufprall bei 40 km/h)

Der komplette Stoßfänger sowie die mittleren Bereiche und die Vorderkante der Motorhaube sind schon entschärft. Die Kotflügel sollten aber noch weicher gestaltet werden. 22 von max. 36 Punkten werden erreicht.

#### \* Bewertungsschema

**Insassenschutz** (Frontalcrash max. 16 Pkt. + Seitencrash/Pfahlaufprall max. 18 Pkt. + Gurtwarner max. 3 Pkt.): 1 bis 8 Pkt. ★★★★★;

9 bis 16 Pkt. ★★★★☆; 17 bis 24 Pkt. ★★★★★; 25 bis 32 Pkt. ★★★★★; ab 33 Punkte ★★★★★

**Kindersicherheit** (Schutzwirkung und Montagemöglichkeit von Kindersitzen): 1 bis 12 Pkt. ★; 13 bis 24 Pkt. ★★; 25 bis 36 Pkt. ★★★; 37 bis 48 Pkt. ★★★★; ab 49 ★★★★★

**Fußgängerschutz** (Verletzungsrisiko bei Fußgängerfrontaufprall): 1 bis 9 Pkt. ★; 10 bis 18 Pkt. ★★; 19 bis 27 Pkt. ★★★;

28 bis 36 Pkt. ★★★★